

Amtsnachrichten FÜR DAS AMT SCHLIEBEN

und die amtsangehörigen Gemeinden FICHTWALD, HOHENBUCKO, KREMITZAU, LEBUSA
und die STADT SCHLIEBEN

Jahrgang 29 - Nummer 9

Schlieben, den 21. August 2019

www.amt-schlieben.de

Am Körbaer Teich 2019

Wer Körba sagt, der meint den Teich,
samt seinem grünen Strandbereich.
Wer wie gewohnt in diesem Jahr,
wer mutig und entschlossen war,
nach Körba kam, um hier zu baden,
der stand im Schlamm bis an die Waden.
Es kommt sogar noch schlimmer,
kein Wasser für die Schwimmer!
Wer weiter schreitet, nicht zurück,
steht bis zum Knie im weichen Schlick.

PS: Doch um die Chance für Aufschwung Osten,
Schlick und Schlamm sehr wenig kosten.
So mancher ist geplagt von Leiden,
ein Moorbad soll die Schmerzen meiden.
Da ist das Dorf der richtige Ort,
„Bad Körba“ - welch ein schönes Wort!
Nach Körba strömen Menschenmassen,
Vision für unsere Krankenkassen.

- hdl -



Aus dem Amtsgebiet

Wir begrüßen unsere jungen Mitbürger im Amt Schlieben



Charlotte Günther aus Oelsig, geb. am 01.08.2019



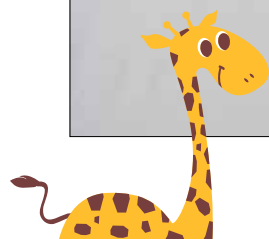
*Lea Joleen Möhwald aus Striesa
geb. am 24.06.2019*



*Mica Herzog aus Hohenbucko
geb. am 05.08.2019*

*Merle Thora Markert aus Schlieben
geb. am 01.07.2019*

*Lotta Magdalena Lange aus Schlieben
geb. am 13.07.2019*



Veranstaltungskalender

August 2019	
Samstag, 24.08.2019 bis Sonntag, 25.08.2019	Hohenbucko - Dorffest
Freitag, 30.08.2019 bis Sonntag, 01.09.2019	Freileben - Dorffest
September 2019	
Sonntag 01.09.2019	Landtagswahlen
Samstag, 07.09.2019 bis Sonntag, 08.09.2019	Jagsal - Dorffest
Samstag, 07.09.2019	Lebusa - Dorf- und Mühlenfest
Samstag, 14.09.2019	MC Lebusa - Sponsoringwettbewerb
Samstag, 14.09.2019	Malitschkendorf - Zamperessen
Mittwoch, 18.09.2019 unter Vorbehalt	Polzen - 5. Youngstertag 2019/Nachwuchsturnier
Freitag, 20.09.2019	Polzen - Agrar GmbH Jeßnigk - Dankesveranstaltung
Samstag, 21.09.2019	Polzen - Oktoberfest
Samstag, 21.09.2019	FFw Stechau - Pokalwettkampf Jugendfeuerwehr

Ihre Meinung ist uns (nicht) Wurst!

Herzliche Einladung zur öffentlichen Einwohnerversammlung

**Freitag, den 30.08.2019 | 19:00 Uhr
im Schliebener Drandorfhof**

Da uns die Stadt Schlieben ebenso am Herzen liegt, wie Ihnen, möchten wir als kommunale Mandatsträger mit den Einwohnern über Verbesserungsvorschläge in der Kernstadt sowie den Ortsteilen ins Gespräch kommen.

Im Rahmen einer öffentlichen Einwohnerversammlung unter dem Motto „Ihre Meinung ist uns (nicht) Wurst!“ haben Sie die Möglichkeit, Ihre Meinung zu Angelegenheiten oder Umständen in der Stadt Schlieben an uns heranzutragen oder Antworten auf Unklarheiten zu bekommen.

Nutzen Sie dazu den Fragebogen im aktuellen Amtsblatt, oder setzen Sie selbst ein Schriftstück auf.

Als Dank für das Engagement erhält jede Person, die ihre/n Meinungszettel abgibt, eine kostenfreie Bratwurst.

Im Schafstall wird eine Bilderpräsentation von Schlieben mit seinen Ortsteilen durch Hans-Dieter Lehmann stattfinden.

Ihre Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und Ortsvorsteher der Ortsteile der Stadt Schlieben

Die Stadt Schlieben verfügt nicht nur wegen des vielseitigen Kulturangebotes und den örtlichen Gegebenheiten, wie der Kellerstraße oder dem Weinberg über eine außerordentliche Lebensqualität. Um diese Lebensqualität weiter zu verbessern sind wir, die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und Ortsvorsteher der Stadt Schlieben, auf Hinweise und Anregungen seitens der Bürgerinnen und Bürger angewiesen. Da uns die Stadt Schlieben ebenso am Herzen liegt, wie Ihnen, möchten wir als kommunale Mandatsträger mit den Einwohnern über Verbesserungsvorschläge in der Kernstadt sowie den Ortsteilen ins Gespräch kommen. Im Rahmen einer öffentlichen Einwohnerversammlung unter dem Motto „Ihre Meinung ist uns (nicht) Wurst“, welche **am 30. August 2019, ab 19.00 Uhr auf dem Gelände des Drandorfhofes der Stadt Schlieben** stattfindet, haben Sie die Möglichkeit, Ihre Meinung zu Angelegenheiten oder Umständen in der Stadt Schlieben an uns heranzutragen oder Antworten auf Unklarheiten zu bekommen. Bereits im Vorfeld der Veranstaltung können Sie Kritiken oder Verbesserungsvorschläge zu bisherigen Verfahrensweisen oder Gegebenheiten in der Stadt Schlieben einreichen. Dafür können Sie gerne den rückseitigen Fragebogen verwenden oder selbst ein Schriftstück aufsetzen. Ihre Meinungszettel können Sie an folgenden Orten abgeben:

- bei den Stadtverordneten/Ortsvorstehern der Stadt Schlieben
- Bürgerbüro im Amt Schlieben (Herzberger Straße 7)
- Tourist-Information im Drandorfhof (Ritterstraße 8)

Der Meinungszettel kann aber auch am Tage der öffentlichen Einwohnerversammlung, abgegeben werden.

Als Dankeschön für das Engagement erhält jede Person, die ihre/n Meinungszettel abgibt, zur öffentlichen Einwohnerversammlung am 30. August 2019 im Schliebener Drandorfhof eine kostenfreie Bratwurst. Bürgerinnen und Bürger, welche bereits im Vorfeld den Meinungszettel abgeben, werden gebeten, ihre Kontaktdaten anzugeben. Wir freuen uns darauf, Sie zu dieser öffentlichen Einwohnerversammlung begrüßen zu dürfen und hoffen auf zahlreiche Teilnahme.

Ihre Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und Ortsvorsteher der Ortsteile der Stadt Schlieben

(der Vordruck kann entnommen und als Vorlage für einen Meinungszettel verwendet werden)

*Vorname, Name:

*Anschrift:

*ggf. Telefonnummer:

*(*Freiwillige Angaben)*

Die Daten, die wir von Ihnen erhalten, werden grundsätzlich nur für die eingewilligten Zwecke verwendet.

Die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten werden nach der Zweckerfüllung von uns unverzüglich gelöscht.

Hinweise oder Kritiken zu Angelegenheiten oder Umständen in der Stadt Schlieben:

Haben Sie Verbesserungsvorschläge?

Haben Sie sonstige Anregungen?

Impressum

Amts Nachrichten für das Amt Schlieben

- Herausgeber: Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07, Telefon: 03 53 61/3 56 -0, Fax: 03 53 61/3 56 30, Internet: www.amt-schlieben.de, E-Mail: amt-schlieben@t-online.de
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan

Die Amtsnachrichten erscheinen monatlich und werden kostenlos an die Haushalte im Amtsgebiet verteilt und liegen nach jeweiligem Erscheinen noch 3 Monate im Amtsgebäude aus. Nach Bedarf ist eine häufigere Erscheinungsweise möglich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes können die Amtsnachrichten zum Jahresabopreis von 37,20 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF für 1,95 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Mühlen- und Dorffest in Lebusa

25 Jahre Mühlenverein Lebusa e. V.

25 Jahre – immer ein Grund zu feiern auch beim Mühlen- und Dorffest in Lebusa und Sie sind herzlich eingeladen. Was Sie am 7. und 8. September 2019 erwartet, kann sich hören und sehen lassen!

Los geht's am 07.09.2019 um 15.00 Uhr bei Kaffee und Kuchen mit Highlights aus Lebusa's Historie, die H.-D. Lehmann in seinem neuen Buch „Aus Lebusas Vergangenheit“ zusammengestellt hat und Ihnen gerne präsentiert. Am Abend dieses Tages kann ab 20.00 Uhr das Tanzbein zu Discoklängen mit Udo G. geschwungen werden.

Wenn Sie dann am 08.09.2019 um 10.30 Uhr ausgeschlafen haben, erwarten Sie die Berstetaler Blasmusikanten zum Fröhschoppen. Nahtlos schließen sich schwungvolle Tänze der Tanzgruppe aus Dahme an. Unsere Jüngsten können sich in dieser Zeit im „Luftschloss“ und auf der Hüpfburg beschäftigen. Damit aber noch nicht genug, Berhane.Berhane, bekannt aus Funk und Fernsehen, hat sich anschließend vorgenommen, auch Ihre Lachmuskeln zu strapazieren. Wenn Sie dann noch nicht genug haben, laden das Flippers Double 2.0 und die Linedancegruppe Lebusa zur Unterhaltung ein.

Natürlich stehen an diesem Tag auch Mühlenführungen auf dem Programm. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Absoluter Höhepunkt des Mühlenfestes soll in diesem Jahr die Gartenolympiade sein. Jeder von Ihnen hat die Möglichkeit, seine schönsten, größten oder kuriosesten „Gartenprodukte“ vor-

zustellen, von der Kartoffel bis zur Blume alles passt. Diese sind bereits am 07.09.2019 in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Mühlenscheune abzugeben.

Die Prämierung der „Gartenprodukte“ vor allen Lebusaern und ihren Gästen, bildet den Abschluss unserer Jubiläumsveranstaltung.

Wir freuen uns auf Sie!



Mühlen- und Dorffest in Lebusa

25 Jahre Mühlenverein Lebusa e.V.

Samstag, 07.09.2019:

15:00 Uhr: Buchvorstellung „Aus der Vergangenheit Lebusa“ von Hans Dieter Lehmann bei Kaffee und Kuchen
20:00 Uhr: Tanz mit DJ Udo

Sonntag, 08.09.2019:

10:30 Uhr: -Frühschoppen mit den Berstetaler Blasmusikanten
danach: -Tanzgruppe Dahme
-Comedy mit Berhane.Berhane bekannt aus Funk und Fernsehen
-Flippers Double 2.0
-Linedancegruppe Lebusa

„Gartenolympiade“:

1. Geben Sie ihre größten oder kuriosesten Gartenprodukte am 07.09.2019 in der Zeit von 14:00 - 17:00 Uhr in der Mühlenscheune ab.
2. Zum Abschluss des Mühlenfestes ermitteln die Besucher die „Besten Gartenprodukte“.

Mühlenführungen, Luftschloss, Losbude, Zuckerwatte, Hüpfburg, für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Aus Lebusas Vergangenheit

**DAS NEUE BUCH VON
HANS-DIETER LEHMANN**



Buchvorstellung
am 07.09.2019, 15:00 Uhr
im Rahmen des Mühlenfestes in Lebusa



Brunnenfest

anlässlich 50 Jahren Dorfanger

Samstag, den 14.09.2019 | 19:00 Uhr
Heimatabend mit Hans-Dieter Lehmann und Gerhard Kupke

Sonntag, den 15.09.2019 | 9:00 Uhr
Bürgerfrühstück auf dem Dorfanger

Evangelische Kirchengemeinde Lebusa

Orgelkonzert



Kirche Lebusa

Samstag, 17. August 2019, 16 Uhr

An der Silbermann-Orgel spielt
 Stefan Pöll
 (Freiburg i. Br.)

Werke von Franz Xaver Murschhauser,
 Friedrich Wilhelm Zachow, Johann Sebastian Bach,
 György Ligeti u. a.

Sparkassenstiftung
„Zukunft Elbe-Elster-Land“
Wird gefördert durch die Sparkassen der Elbe-Elster-Region

– Eintritt frei –

Landkreis
Elbe-Elster



Mit freundlicher Unterstützung des Landkreises Elbe-Elster und der Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“

Wie trinkt man einen Rotwein?

Ein unterhaltsamer Abend mit Peter Bause

Schlieben, Schafstall im Drandorfhof,
 am Sonntag, dem 22. September 2019, 17.00 Uhr



Der Weinbauverein Schlieben
 lädt zu einer Veranstaltung mit dem aus Film und Fernsehen bekannten Schauspieler **Peter Bause** ein.

Wir hören von ihm eine satirische Lebensbetrachtung. Mit seinem bekannten Humor, seinem Temperament und seiner Mimik bringt er seine Gäste immer wieder zu herzhaftem Lachen.

Dabei geht es natürlich nicht nur um Wein, nein, auch menschliche Schwächen, wie selbsternannte Weinkenner, aber auch Episoden aus DDR-Zeiten werden aufs Korn genommen.

Falls Sie es vielleicht doch noch nicht wissen sollten, hier lernt man sicherlich, wie ein Rotwein getrunken wird. Wir sind gespannt!

Karten zum Preis von 10,- € erhalten Sie im Touristikbüro im Drandorfhof, Tel. 035361 81699, und bei Alf Bielau, Tel. 035361 525.

Für Getränke (auch Rotwein ist im Angebot) und einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

Dorffest

IN
JAGSAL

7. + 8. SEPTEMBER 2019

SAMSTAG

ab 19 Uhr gemütliches Beisammensein
 Bei Musik schwelgen wir in Erinnerung.
 Für Essen und Trinken ist gesorgt.

SONNTAG

11 Uhr Beginn
 über den gesamten Tag:
 Musik, Tombola, Hüpfburg, Dart
 und Schlauchbootfahren für Groß und Klein.
 Für passende Kleidung hat jeder Besucher selbst zu sorgen.

ab 11:30 bis 14:00 Mittagessen
 von der Gulaschkanone

14:30 bis 16:30 Kinder-Olympiade
 Spiele für Groß und Klein

14:30 bis 16:00 Uhr Kaffee und Kuchen

ab 17:00 Abendessen
 Frisches vom Grill

ab 17:00 Auslosung Tombola
 und Siegerehrung Kinder-Olympiade
 zum Erhalt der Preise ist Anwesenheit zwingend erforderlich

Neue E-Bike-Verleihstation im Schliebener Drandorfhof



Ab sofort stehen im Drandorfhof Schlieben vier E-Bikes zum Verleih bereit. Am 5. August wurde die neue Verleihstation im Beisein von Thomas Hettwer (Sparkasse Elbe-Elster), der Schliebener Moie Lydia Radunz, Bürgermeisterin Cornelia Schülzchen, Amtsdirektor Anderas Polz und Landrat Christian Heinrich-Jaschinski (v. l. n. r.) offiziell eröffnet.



Fotos: Pressestelle Kreisverwaltung/Torsten Hoffgaard



Vier moderne E-Bikes inklusive Zubehör können ab sofort auch in Schlieben für Radtouren durch Elbe-Elster ausgeliehen werden. Im Drandorfhof befindet sich eine der insgesamt elf Verleihstationen im Landkreis.

Der Tourismusverband verspricht sich weiteren touristischen Rückenwind/Landrat: Sehenswürdigkeiten mit dem Angebot besser erreichbar

Vor gut einem Jahr startete der Tourismusverband Elbe-Elster-Land mit Unterstützung der Sparkasse Elbe-Elster den E-Bike-Verleih im Landkreis. Inzwischen gibt es elf Verleihstationen in Elbe-Elster. Der jüngste Anlaufpunkt befindet sich im Drandorfhof in Schlieben und wurde am 5. August u. a. im Beisein von

Landrat Christian Heinrich-Jaschinski eröffnet. Der Tourismusverband setzt bei Freizeitaktivitäten und Urlaub für Familien im Landkreis auf moderne E-Bikes (Pedelects) und verspricht sich davon touristische Impulse. In der ersten Hälfte dieses Jahres nutzten das neue Angebot mit eingebautem Rückenwind rund 130 Radler. „Darunter waren neben Familien auch Vereine und größere Gruppen, die unser Angebot ausprobierten“, sagte Bettina Oecknig vom Tourismusverband Elbe-Elster-Land.

50 Tourenräder für Erwachsene und zehn Mountainbikes für Jugendliche stehen kreisweit für das neue elektrische Radfahrerlebnis bereit.

Diese müssen nicht zwingend an der Station zurückgegeben werden, wo sie ausgeliehen wurden. „Wer also beispielsweise in Schlieben startet, kann das Rad nach der Tour in Finsterwalde, Herzberg oder Doberlug-Kirchhain abgeben“, weist Bettina Oecknig auf einen Vorteil des Verleihsystems hin. Passend für Familien gehören zur Basisausstattung auch zwölf Kindersitze sowie sieben Fahrradanhänger. Somit lassen sich auch längere Pedelectouren durchs weitläufige Zweistromland mit Kindern problemlos in Angriff nehmen.

„Mit der Erweiterung des Verleihstationen-Netzes ermöglichen wir eine bessere Erreichbarkeit unserer zahlreichen Sehenswürdigkeiten. Ziel ist es, Familien und Landurlauber für unsere Region zu begeistern und ihnen immer bessere Perspektiven zur Freizeitgestaltung in Elbe-Elster zu bieten“, sagte Landrat Christian Heinrich-Jaschinski. Rund 400 Kilometer ausgebaute und umfassende beschilderte Radwanderstrecken warten nur darauf, von Besuchern und Einheimischen erobert zu werden. Gebucht werden können die E-Bikes bei den teilnehmenden Verleihstationen oder ganz bequem über die App „Linka Go“. Über diese App werden sowohl die Reservierung als auch die Nutzung der E-Bikes durch den Gast gesteuert, auch die Bezahlung der Räder ist über die App möglich.

Um die Reiseregion Elbe-Elster optimal abzudecken, hat der Tourismusverband Elbe-Elster-Land e. V. mehrere Partner als Verleihstationen gewinnen können. Dazu zählen aktuell elf:

- SängerstadtRegion e. V. & Tourist-Information Markt 1, 03238 Finsterwalde
- Stadtrad Finsterwalde August-Bebel-Str. 12, 03238 Finsterwalde
- Tourist-Information Doberlug-Kirchhain Schloßplatz 1, 03253 Doberlug-Kirchhain
- Tourist-Information Bad Liebenwerda Roßmarkt 12, 04924 Bad Liebenwerda
- Erholungsgebiet Kiebitz Hörsteweg 2, 04895 Falkenberg/Elster
- Zweiradkombinat Falkenberg Mühlberger Straße 1a, 04895 Falkenberg/Elster
- Rathaus der Stadt Elsterwerda Hauptstraße 12, 04910 Elsterwerda
- Hotel & Café „Arcus“ Hauptstraße 14, 04910 Elsterwerda
- Besucherbergwerk F60 Bergheider Straße 4, 03238 Lichterfeld
- Marco's Zweiradshop Grochwitz Straße 2B, 04916 Herzberg (Elster)
- Neu: Verleihstation im Schliebener Drandorfhof Ritterstraße 8, 04936 Schlieben

Weitere Infos rund um das E-Bike-Projekt (z. B. Ansprechpartner, Ladestationen sowie Preise) im Landkreis Elbe-Elster sind auf www.elbe-elster-land.de abrufbar.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag
Torsten Hoffgaard
Pressereferent

Chorfest am Körbaer See

Ein herzliches Dankeschön an alle Chöre, die am 6. Juli diesen Jahres dazu beigetragen haben, dass unser Chorfest bei den vielen Besuchern wieder gut angekommen ist. Es gestalteten 7 Gastchöre, der Frauenchor Schlieben, Frauenchor Frankenhain, DRK-Chor Luckenwalde, Männergesangverein 1836 Herzberg e. V., Männergesangverein 1836 Schlieben e. V., Männerchor „Harmonie“ Schönborn und die „Singenden Zwerge“ aus Dahme und natürlich auch wir, der Frauenchor Körba-Schöna/Kolpien e. V., einen unterhaltsamen Nachmittag für die zahlreich erschienenen Gäste des Chorfestes.

Der Frauenchor Körba-Schöna/Kolpien e. V. bedankt sich auch herzlich bei den vielen Helfern, die uns bei der Vorbereitung und Durchführung des Chorfestes wieder tatkräftig unterstützt haben. Ebenfalls bedanken wir uns beim Amt Schlieben, das uns alljährlich die Sitzgelegenheiten und die Technik zur Verfügung stellt.

Der Frauenchor Körba-Schöna/Kolpien e. V.



Danke an alle Mitwirkenden



Unserem unermüdlichen Ortsvorsteher Mike Liepe und der enviaM ist es zu verdanken, dass unser Ort Wehrhain in neuer Farbe erstrahlt. Im Zuge des Gewinns einer öffentlichen Ausschreibung wurde das Trafohäuschen in fleißiger Mitwirkung von Sprayartist Ralf und den Kindern Elias, Lena, Florian, Paula, Consti und Linett verschönert. Ebenso wirkte Ilona Zimmermann mit künstlerischem Geschick als Ideengeberin für das Motiv mit. Für diesen freundlichen „Farbklecks“ bedanken wir uns recht herzlich.

Krassig sagt „Danke!“ für ein gelungenes Dorffest mit 600-Jahr-Feier



Am 13.07.2019 feierten wir Krassiger unser alljährliches Dorffest, doch dieses war ein Bedeutendes, denn seit der Ersterwähnung unseres Dorfes sind schon 600 Jahre vergangen.

Wir möchten auf diesem Wege allen Akteuren sowie Unterstützern herzlich danken. Besonderer Dank gilt dabei der Stadt Schlieben, dem Amt Schlieben, dem Bauhof, der Sparkasse Elbe-Elster, Herrn Horst Gutsche und Herrn Timo Andreas für die Übersetzung sowie Vorstellung der Krassiger Schulchronik, den fleißigen Kuchenbäckern, Familie Schneider für den Einblick in alte Landmaschinen, aber auch Ronny Weidlich nebst Familie sowie den Familien Ließ und Wokök. Ihr habt unser Fest zu etwas Besonderem gemacht!

Die Krassiger

65 Jahre Kegeln Lebusa



65 Jahre Kegeln Lebusa

Aus der Kindertagesstätte Kolochau

Volles Programm im Kolochauer „Zwergenland“!

Im Rahmen unseres Bienenprojekts haben wir viele neue Sachen erfahren. Unter anderem waren wir bei der Imkerin Frau Pfennig. An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei Frau Pfennig bedanken. Wir durften uns die Bienenstöcke angucken und in einem Schaukasten nach der Königin suchen. Danach haben wir Honigwaben geschleudert. Den frisch geschleuderten Honig durften wir probieren. Weiterhin haben wir, zusammen mit Familie Köhler, ein Bienenhotel für den Kindergarten gebaut. Wir bedanken uns bei Familie Köhler für die Unterstützung. Das Bienenhotel haben wir mit Schilf, Bambus und einem Stein gefüllt. Kleine Holzrollen, in die wir (mit Opa Köhler) Löcher gebohrt haben, durften wir mit nach Hause nehmen. Nun sind wir gespannt, ob auch Bienen oder andere Insekten einziehen.



Am 12.07.2019 haben wir mit unseren Schulanfängern das Zuckertütenfest auf eine ganz andere Art und Weise gefeiert. Wir haben eine Kremserfahrt gemacht. Anschließend haben wir bei Familie Kokott gefeiert. Vielen Dank an dieser Stelle an Familie Kokott. Zuerst haben unsere Schulanfänger ein kleines Programm gemacht. Anschließend wurde ordentlich gespielt und auf der Hüpfburg gehüpft. Die Feier haben wir nach dem Grillen ausklingen lassen.

Die Zwerge und Erzieherinnen aus dem Kolochauer „Zwergenland“.

Aus der Kindertagesstätte Naundorf

Zuckertütenfest in der Kita Wichtelstübchen Naundorf

Am 28.06.2019 feierten wir unser diesjähriges Zuckertütenfest. Mit dem Zuckertütenexpress des Fahrunternehmens Peter Thomas starteten 8 Schulanfänger am frühen Vormittag in den Tierpark nach Finsterwalde. Bei strahlendem Sonnenschein verbrachten wir dort einen wunderschönen Tag mit vielen interessanten Eindrücken. Das Highlight im Tierpark war das Streichelgehege. Hier konnten die Kinder kleine und große Ziegen hautnah erleben.



Gerade in unserer Kita wieder eingetroffen ging es auch schon weiter. Bei Kaffee, Kuchen und Pizza feierten wir am Nachmittag gemeinsam mit den Familien der Schulanfänger den Abschied von der Kindergartenzeit. Als Überraschung führten die baldigen Einschüler ein kleines Programm auf. Anschließend wartete auch schon der Zuckertütenbaum darauf abgepflückt zu werden und ein ereignisreicher Tag ging zu Ende.

Zum Abschied erhielten wir von den Eltern und Schulanfängern einen Apfelbaum. Dieser schmückt von nun an unseren Kitagarten und wird uns immer an euch erinnern. Wir wünschen allen Einschülern und deren Familien einen guten Start in die Schulzeit und bedanken uns für die schöne Kindergartenzeit mit euch.



Aus der Kindertagesstätte Lebusa

Ferienspiele in der Kita „Kinderland am Park“ Lebusa

Sommerzeit, Ferienzeit - gute Laune weit und breit ... Diese nutzen wir, um mit unseren Kindern wieder tolle Aktionswochen zu erleben.

Wir starteten in die Ferienspiele mit der Sport- und Bewegungswoche. Hier trainierten die Kinder ihre Wurf- und Treffgenauigkeit mit den verschiedensten Bällen, sowie ihre Geschwindigkeit beim Rennen, sodass am Ende der Woche alle fit waren für die



Abschlussolympiade. Alle Kinder gaben ihr Bestes und jedes Kind konnte in seiner Altersgruppe einen Platz belegen. Stolz nahm jedes Kind eine Urkunde mit nach Hause. In der zweiten Woche drehte sich alles um das Leben in Wald und Feld. Wir gingen mit den Kindern auf Entdeckungstour in die Natur. Hier hatten die Kinder die Gelegenheit ihr Wissen anzuwenden, aber auch Unbekanntes zu erforschen. Unser geplanter Ausflug nach Waidmannsruh musste leider ausfallen, zu einem späteren Zeitpunkt holen wir diesen jedoch nach.

Die dritte und vierte Woche standen unter dem Motto „Wir machen Zirkus - Manege frei“.

Die Kinder übten nach ihren Fähigkeiten kleine Kunststücke ein, um diese am Zirkustag in der Manege zu präsentieren. Jongleure, Seiltänzerinnen, Gaukler und sogar ein gefährlicher Löwe, der durch die „brennenden“ Doppelreifen sprang, brachten unser Publikum zum Applaudieren.

In der fünften Woche erfuhren wir Vieles über das Leben der Indianer. Wir stellten Kopfschmuck her und gestalteten unseren Kastanienbaum mit farbigen Symbolen.



Die letzte Ferienwoche nutzen wir, um auf Entdeckungstour in Lebusa zu gehen. Wir folgten der lieben Einladung der Eheleute von Erichsens. Sie führten uns durch ihr Schloss und in jedem Raum sahen wir zahlreiche interessante Dinge. Familie van't Westeinde lud uns in ihre große Milchviehanlage ein. Das war ein Erlebnis! Die Kälbchen haben uns am Besten gefallen.

Wir beobachteten, wie die frische Milch gewonnen wird und dass die Kühe sogar in den Genuss einer Bürstenmassage kommen. Auf diesem Weg möchten wir uns nochmals herzlich für die interessanten Exkursionen bedanken!

Das neue Schuljahr hat nun wieder begonnen und wir erinnern uns noch gerne an unsere ereignisreichen und schönen Ferienwochen.

Das Erzieherteam der Kita "Kinderland am Park" Lebusa

Aus der Grund- und Oberschule Schlieben

Sommerferien im Hort Schlieben 2019



Mit ausgesprochen heißen Temperaturen starteten sowohl die Kinder, als auch die Mitarbeiter des Schliebener Hortes in die diesjährigen Sommerferien.

Mit verschiedensten Angeboten wurde versucht, den Kindern ein abwechslungsreiches Ferienprogramm zu ermöglichen. In der ersten Woche besuchten wir das Feuerwehrtechnikzentrum (FTZ) in Herzberg, fuhren mit dem Bus nach Falkenberg ins Erholungsgebiet „Kiebitz“ und kochten leckere Pfannkuchen in unserer Schulküche, die wir uns anschließend schmecken ließen.

Mit Frau Prudlo bekamen wir zudem Besuch vom Verein des Deutschen Jugendrotkreuz e. V.

Sie gab den Kindern einen kleinen Kurs in Erste Hilfe Leistung und erklärte ihnen wie man sich, im Falle eines Notfalls, als Ersthelfer zu verhalten hat. Den Abschluss der ersten Woche bildete eine Schatzwanderung einmal quer durch das Städtchen Schlie-

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

ben. Dabei wurden den Kindern diverse Aufgaben, Rätsel und Hinweise aufgegeben, die ihnen den Weg zum Schatz immer näher brachten.

In die zweite Ferienwoche starteten wir sportlich. Ausgerüstet mit Turnschuhen gingen wir gemeinsam zur Steigemühle, um gemütlich ein paar Runden zu kegeln. Des Weiteren besuchten wir die „WENAU“ Agrar GmbH in Schlieben und unternahmen eine Radtour zur Wildenauer Straußenfarm.

Zu einem weiteren Ausflug in die Kreisstadt Herzberg zeigten uns die Eheleute Kockott aus Polzen die neue Herzberger Rettungswache und gaben uns einen kleinen Einblick in den Berufsalltag als Rettungssanitäter.

Sport frei! Hieß es am Ende der zweiten Woche. Bei einem kleinen Sportfest auf dem Sportplatz der Grund- und Oberschule Schlieben hatten alle Teilnehmer die Möglichkeit, sowohl im 50-m Lauf, als auch im Schlagballweitwurf und im Weitsprung jeweils persönliche Bestleistungen zu erzielen.

Mit einer kleinen Wanderung nach Wehrhain starteten wir in die dritte Ferienwoche. Mit freundlicher Unterstützung von Frau Ziegner hatten die Kinder die Möglichkeit auf Ponys zu reiten oder sich auf dem Spielplatz auszutoben.

Den Höhepunkt setzte, wie schon im letzten Jahr, das Ferienzelt an der Steigemühle. Erstmals zelteten wir zwei Nächte im „Wohnzimmer“ des TSV 1878 Schlieben und verbrachten dort tolle, abwechslungsreiche zwei Tage, ehe am Freitagmorgen nach dem gemeinsamen Frühstück alle ihre Zelte abbauten und in den verdienten Urlaub starteten.

Aus der Grundschule Hohenbucko

Hurra! Ich bin ein Schulkind!

Am 3. August war es endlich so weit - der Tag der Einschulung war da. Vierzehn Lernanfänger konnten es gar nicht erwarten, ihre Zuckertüten in Empfang zu nehmen und ihre Klassenlehrerin Frau Allwardt kennen zu lernen.

Doch bevor es soweit war, erfreuten sich die neuen Schüler der „Kleinen Grundschule Hohenbucko“ an einem umfangreichen Programm der dritten bis fünften Klasse. So hießen die „Großen“ die „ABC-Schützen“ willkommen. Auch die Eltern, Großeltern und Geschwister konnten sich an den Spiel- und Gesangseinlagen erfreuen und die hibbeligen Neu-Lerner gebührend feiern.

Nachdem Frau Schmidt alle Anwesenden an „die Hand“ nahm und erklärte, wie wichtig diese für das kommende Schuljahr seien, konnten es die kleinen Schulstarter kaum noch erwarten. Laugen doch schon die schönsten Zuckertüten in Sichtweite.

In diesem Jahr nahmen die Kinder ihre Schultüten nicht wie gewohnt in der Sporthalle entgegen, sondern konnten sie festlich auf der Bühne des Saals Hohenbucko in Empfang nehmen.

Die Lehrer und Schüler der „Kleinen Grundschule Hohenbucko“ freuen sich auf einen tollen Schulstart!



Sonstige Informationen

Das fast 50-jährige Lebenswerk der Familie Weisbrodt!

Schon zu Beginn der 1920er-Jahre verkaufte Fritz Matthias noch im alten Wohnhaus diverse Lebensmittel, bezogen von verschiedenen Anbietern und kaufte frische Hühnereier aus dem Dorf auf, um diese sogar bis in die Großstädte zu bringen. Aus dem Erlös brachte er Strümpfe für die Dorfbevölkerung mit. Zehn Jahre später begann er dann das neue Wohnhaus mit kleinem Laden zu bauen, noch heute lebt Familie Weisbrodt darin. Gleich nach der Lehre beim Vater übernahm Annegret den Laden 1957, zudem fand sie einen gelernten Tischler, der bereit war sein Handwerk für den Laden aufzugeben. So begann ihr Lebenswerk. In der DDR wurde mit dem Konsum ein Kommissionshandelsvertrag geschlossen. Durch den schönen nahe gelegenen Teich, der als „Naherholungsgebiet“ galt, durften zu großen Events auch mal zusätzliche Waren geholt werden. Mit der Zunahme der Ferienlager sowie Urlaubsgäste im Sommer wuchs auch der Laden, sodass die Toreinfahrt kurzerhand 1970 zum neuen Selbstbedienungsgeschäft umgebaut wurde, und sogar ein Jahr später entstand ein kleiner Kiosk am See, welcher nach und nach erweitert wurde und als Gaststätte „Seeblick“ bekannt war. Lange Tage mit kurzen Nächten bestimmten ab da den Alltag von Juni bis September, denn der Laden wurde vor seiner Öffnungszeiten um 8 schon beliefert. Nebst den Dorfbewohnern mussten natürlich auch die zahlreich besuchten Ferienlager versorgt werden, da war es nicht unüblich 5 kg Eimer von Marmelade zu liefern. Neptunfeste, Kinoveranstaltungen und Tanzabende, sogar Motorbootrennen fanden in den Sommermonaten statt. Nach der Wende erhielten das Chorsingen vor der wunderschönen Kulisse des Teiches und verschiedene Kabarettveranstaltungen das Leben in Körba. Bis letztes Jahr noch betrieben sie sowohl Gaststätte als auch Laden, doch irgendwann hat man doch mal ein Alter erreicht in dem man sich zur Ruhe setzen möchte. Jetzt erhält wiederum die Tochter, Annett Weisbrodt, zumindest den Laden, verkauft Eis, Kuchen und auch Kaffee. Sogar das alte Buffet des Opas oder die alten DDR-Regale stehen noch zum Bestaunen im kleinen Café, und wer mag kann sich auch mit alten Zeitungen an fantastische Zeiten zurückerinnern, das ist definitiv einen Besuch wert.

lr



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 18. September 2019

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Dienstag, der 10. September 2019

„315 Jahre Sorg Feldt - Altsorgefeld“

Programm Dorffest 24./25. August 19

Samstag, den 24.08.

ab 20.00 Uhr Tanz mit Rainers Musike

Sonntag, den 25.08.

11.00 bis Blasmusik mit „Die Heideblicker“

13.00 Uhr

13.00 Uhr Theater „Irrlichter“ Gebersdorf

14.00 Uhr Linedance „Die Stompers“

15.00 Uhr Mac Gregory „Schottisch Spaß“

Familienspaß:

ab 11.00 Uhr Bogenschießen, Luftgewehrschießen, mobile Märchenbühne/Kräuterhexe

ab 13.00 bis ASB-Spielmobil/Hüpfburg

16.00 Uhr

ab 14.00 Uhr Kaffeetafel der Kemlitzer Backfrauen

Für Speis, Trank und Sanitär ist gesorgt.



Leben erhalten bis der Rettungsdienst vor Ort ist

Jeder Autofahrer hat es schon einmal gemacht, jeder in einer freiwilligen Feuerwehr, in Kindergärten oder sonstigen Betreuungseinrichtungen sollte es sogar regelmäßig wiederholen: Den Erste-Hilfe-Kurs!

Am 14.09.2019 ist der „Internationale Tag der Ersten Hilfe“ und verdeutlicht damit die Wichtigkeit sowie Präsenz dieses Themas in unserem Alltag. Wir sind sogar gesetzlich verpflichtet Maßnahmen zu leisten, sonst machen wir uns der Unterlassenen Hilfeleistung strafbar.

Sicherlich ist „Erste Hilfe“ auch mal nur ein Pflaster aufkleben, aber eben im schlimmsten Fall auch eine Herz-Lungen-Wiederbelebung bis professionelle Hilfe übernimmt. Dafür sollte man diese erst einmal rufen, also: Den Notruf wählen! Dies ist wahrscheinlich das einfachste, das jeder von uns tun kann. Danach sollte die Unfallstelle abgesichert werden, um sich gefahrlos um verletzte Personen zu kümmern. Fühlt man sich selbst unsicher, nutzen Sie im besten Fall die Möglichkeit andere Personen dazu zu holen. Denken Sie außerdem daran, dass es keinem Verletzten etwas hilft, wenn sie genauso „außer Gefecht“ am Boden liegen. Ich möchte Sie hier auch keineswegs belehren oder Vorschriften machen, denn ich selbst war noch nie in der Situation einem Menschen erste Hilfe zu leisten. Es gibt so eine Fülle an Informationen, Verhaltensweisen oder Dinge an die man dabei denken sollte, was einem im Ernstfall wegen der Aufregung vielleicht einfach entfällt. Nutzen Sie doch den 14.09.2019, um sich einige Dinge ihres Erste-Hilfe Kurses erneut ins Gedächtnis zu rufen oder einfach Ihre Warnweste in die Fahrertür zu legen, denn ohne die wird es beim Sichern der Unfallstelle durchaus schon kritisch.

lr

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden im Pfarrbereich Schlieben

Zum Pfarrbereich gehören folgende Kirchen: Schlieben, Kraszig, Oelsig, Hohenbucko, Proßmarke, Hillmersdorf, Stechau, Malitschkendorf, Kolochau.

Gottesdienste im Pfarrbereich Schlieben:

Termin	Inhalt	Ort
01.09.2019	9:00 Uhr Gottesdienst 10:30 Uhr Gottesdienst	Stechau Hillmersdorf
07.09.2019	13:00 Uhr Gottesdienst mit Hochzeit	Hohenbucko

08.09.2019	9:00 Uhr Gottesdienst 10:30 Uhr Gottesdienst	Kolochau Malitschkendorf
15.09.2019	13:30 Uhr Gottesdienst zum Konfirmationsjubiläum im Rahmen des Gemeindegottesdienstes (s. Artikel)	Pfarrgarten Schlieben
18.09.2019	15:30 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim mit Erntedank	Schlieben
21.09.2019	18:00 Uhr Wochenschlussandacht	Schlieben

Gemeindegottesdienst am 15. September 2019 in Schlieben

Das Gemeindegottesdienst am 15.09.2019 beginnt mit einem Gottesdienst um 13:30 Uhr mit den Konfirmationsjubiläen, danach gibt es Kaffee und Kuchen. Wir sehen einen Auftritt Tanzgruppe der Kita Schlieben und hören ein Konzert der ehrenamtlichen Organisten.

Daneben gibt es eine Kinderbetreuung. Zum Abschluss wollen wir grillen. Wir freuen uns über Kuchenspenden und freiwillige Helfer! Meldung bitte ans Gemeindebüro.

Wohnung im Gemeindehaus Schlieben zu vermieten

Wir vermieten eine Wohnung mit 65 qm, 1.OG., Dusche & WC, kleine Küche, Flur, 1 großes und 2 kleinere Zimmer, Gartennutzung, günstige Miete. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

Folgende Gruppen im Pfarrbereich Schlieben treffen sich:

Konfirmandenunterricht

Der Konfirmandenunterricht findet alle 2 Wochen donnerstags 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr in Herzberg statt.

Die Schliebener treffen sich um 16:40 Uhr am Pfarrhaus und fahren mit dem Pfarrer nach Herzberg. Termine: Sommerpause, 22.08., 05.09., 19.09.,

Elternabend für die neuen Konfirmanden am 21.08.2019 18:00 Uhr im Gemeindehaus in Herzberg, Magisterstraße 2 Junge Gemeinde NEU nun mit Herzberg zusammen NEUER ORT UND ZEIT

Die JUNG Gemeinde Schlieben & Herzberg trifft sich alle 2 Wochen am **Donnerstag** in der Zeit von **17:00** Uhr bis 20:30 Uhr im Jugendhaus in Herzberg (Magisterstraße 2). Der Pfarrer fährt um 16:40 Uhr in Schlieben los und nimmt alle Schliebener mit. Nächste Termine: 29.08., 12.09.

Kinderkreis

Der Kinderkreis ruht wegen zu wenig Interessenten. Wir verweisen auf die Angebote in Herzberg durch Gemeindepädagoge Thorsten Jachalke Tel.: 03535 2484164, gp@kirche-herzberg.de und den Kinderchor von Kantorin Solveig Lichtenstein Tel. 0176 82166212.

Frauenhilfe Kolochau & Schlieben

Die Frauenhilfe in Schlieben und die Frauenhilfe in Kolochau laden ein. Wir freuen uns über neue und alte Gesichter. Schlieben 4. Mittwoch (28.08., 25.09.) 14:00 Uhr Kolochau 3. Donnerstag (22.08., 19.09.) 14:30 Uhr.

Chörchen

Das Chörchen trifft sich immer montags ab 20:00 Uhr im Gemeindegottesdienstsaal in Schlieben. Neue Sängerinnen und Sänger (auch Anfängerinnen und Anfänger) sind herzlich willkommen.

Gemeindegottesdienst für die 30- bis 50-Jährigen „FREITAG VIERTEL acht“

Wir sind der Gemeindegottesdienst für die 30- bis 50-Jährigen und treffen uns immer am 4. Freitag im Monat um 19:15 Uhr im Gemeindehaus. Wir freuen uns sehr auf neue Gesichter. Die nächsten Termine sind: 23.8., 20.9.

Zuständig für den Pfarrbereich ist **Pfarrer Philipp Schuppan**, Markt 1, 04936 Schlieben

Das Gemeindebüro ist zu folgenden Zeiten geöffnet: Mo., Di., Do. 8 - 12 Uhr, Mi 12 - 16 Uhr

Tel.: 035361 587, Fax: 035361 89433

E-Mail: evang.pfarramt.schlieben[at]t-online.de
p.schuppan[at]web.de